

Chat:

Ich will was machen mit Recht!

Datum: 23.10.2019 16:00 - 17:30

Betreiber:



Unsere Experten:



Johanna Eyser

Rechtsanwältin
Kanzlei TRE Anwälte und Notar
eyser@tre-anwaelte.de



Mandy Rusch

Berufsberaterin
Agentur für Arbeit Leipzig
Mandy.Rusch@arbeitsagentur.de

Protokoll:

Moderator 16:00

Herzlich willkommen zum heutigen abi>> Chat. Unser Thema lautet "Ich will was machen mit Recht!". Her mit euren Fragen!



Pia 16:01



Ich interessiere mich für das Jurastudium: Für wen denken Sie ist dieses geeignet bzw. welche Voraussetzungen sollte man mitbringen, um es am Ende auch erfolgreich abzuschließen??

Johanna Eyser 16:05

Ich denke, man sollte Freude am logischen Denken und viel Ausdauer haben. Für Lese- oder Schreibmuffel ist das Studium nichts.



Mandy Rusch 16:06

@Pia: Der Berufspsychologische Dienst der Agentur für Arbeit bietet Studienfeldbezogene Beratungstest für den Bereich der Rechtswissenschaft an. Der Test dauert ca. 2 bis 3 Stunden und stellt eine gute Entscheidungshilfe dar.



Lissi 16:02



Kann man direkt Familienrecht studieren oder ist eine Spezialisierung erst am Ende eines richtigen Jurastudiums möglich?

Johanna Eyser 16:03

Man kann nicht direkt Familienrecht studieren. Eine Spezialisierung erfolgt erst am Ende des Studiums bzw. im Referendariat oder später im Berufsleben.



Jenny 16:05



Guten Tag! Wie sind Sie sich sicher geworden, dass Jura das Richtige für Sie ist? Ist der Beruf auch abwechslungsreich?

Johanna Eyser 16:08

Der Beruf ist auf jeden Fall abwechslungsreich.



Lissi 16:06



Welchen Aktuellen NC hat Jura?

Mandy Rusch 16:07

@Lissi: Das kommt sehr auf den Hochschulstandort an. Erfrage am Besten bei der Uni, wo Du hin möchtest.



momo 16:06



Wie kann man sich den Alltag eines Jura eines Jurastudenten vorstellen und besteht der Studiengang hauptsächlich aus dem Auswendiglernen?

Johanna Eyser 16:09

Man besucht Vorlesungen und sollte dann am besten schon immer im laufenden Semester lernen. Am Ende des Semesters schreibt man dann Klausuren und zum Abschluss des Studiums das erste Staatsexamen.



Pia 16:07



Ist Jura ein Studienfach, bei dem man "alles können" muss (z.B. bzgl. Staatsexamen) und nicht wie bei anderen Fächern auf Lücke lernen kann?

Mandy Rusch 16:12

@pia: Das ist schwierig zu beantworten, weil Du schon in gewisser Weise "alles" können solltest.



Johanna Eyser 16:12

Es werden am Ende des Studiums alle drei großen Fächer (Öffentliches Recht, Strafrecht und Zivilrecht) geprüft. Auf "Lücke lernen" ist da nicht.



Lissi 16:07



Gibt es auch weitere Studiengänge die sich mit dem Thema Recht beschäftigen oder ausschließlich das Jurastudium?

Mandy Rusch 16:09

@Lissi: Recht ist in vielen Studiengängen enthalten zum Beispiel BWL, Politikwissenschaft, Soziale Arbeit....



Johanna Eyser 16:11

Es gibt daneben auch noch ein "abgespecktes" Studium des Rechts, wie z.B. Wirtschaftsrecht. Damit kann man aber nicht Volljurist werden.



vanessa 16:10



Gibt es duale Studiengänge für Recht?

Johanna Eyser 16:13

Wenn man Volljuristin werden will: Nein!



Mandy Rusch 16:18

@vanessa: Es gibt die Laufbahnen des gehobenen Dienst auch Rechtspfleger genannt



Pia 16:10





Welche Aufgaben werden denn beim Studienfeldbezogenen Test gestellt? Wie darf ich mir die Entscheidungshilfe vorstellen?

Mandy Rusch 16:14

@Pia: Im Mittelpunkt stehen das Abstraktionsvermögen und das logisch-analytische Denken sowie die Kompetenz zum differenzierten sprachlichen Ausdruck und die Fähigkeit komplexe Informationen auf das Wesentliche zu reduzieren.



Emilia 16:11



Wie viel Zeit benötigt man normalerweise, bis man mit der Ausübung des Berufs beginnen kann?

Johanna Eysler 16:14

Studium und Referendariat zusammen: 10 Jahre!



Pia 16:13



Können Sie für Jura Universitäten in Bayern empfehlen?

Johanna Eysler 16:15

Die Uni Passau hat sehr gute Bewertungen. Die LTO führt übrigens regelmäßig Rankings durch.



Mandy Rusch 16:16

@Pia: Schau Dir unter www.hochschulkompass.de die Hochschulstandorte in Bayern an. Informiere Dich über die Studieninhalte und besuche die Hochschulen im Rahmen der Tage der offenen Tür.



Martin 16:15



Ist der Beruf von Juristen in der Gefahr durch KI ersetzt zu werden?

Johanna Eysler 16:16

Ein klares Nein von mir. KI kann hier regelmäßig die Arbeit nur unterstützen. Menschen, die Recht sprechen oder durchsetzen wird es immer geben.



Pia 16:16



Können Sie sich erklären, warum die Abbrecherquoten bei Jura doch relativ hoch sind?

Johanna Eysler 16:22

Dazu kann ich nichts sagen.



Mandy Rusch 16:23

@Pia: Die Abbrecherquote liegt bei ca. 30% und das hat



bzw. kann sehr viele Gründe haben, die letztendlich aber nicht für Dich gelten müssen.

Rebecca 16:17



Hallo, ich interessiere mich für den Studiengang Jura-öffentliches Recht, allerdings habe ich gehört, das dies eins der trockensten Themen sein soll, stimmt das?

Johanna Eyser 16:17

Ich bin selbst Öffentlich- Rechtlerin und finde es gar nicht trocken.



Lissi 16:17



Welche beruflichen Aussichten hat man mit einem Rechtsstudium?

Johanna Eyser 16:19

Das Einsatzfeld von Volljuristen ist sehr vielfältig. In einigen Bereichen sind allerdings für die Einstellung gute Examensnoten wichtig.



lily 16:18



Welche Chancen hat man nach dem Abschluss des Studiums in der Berufswelt und welche Möglichkeiten außer einer Kanzlei gibt es?

Johanna Eyser 16:20

Man kann Richterin oder Staatsanwältin werden, in Behörden arbeiten. Auch viele Wirtschaftsunternehmen oder Verbände beschäftigen gerne Volljuristinnen.



Mandy Rusch 16:20

@lily: Es gibt sehr viele berufliche Einsatzmöglichkeiten u.a. im Auswärtigem Amt, Steuerberaterkammer, Bundesnachrichtendienst, Ärztekammer und bei NGO`s



Martin 16:19



Geht man erst nach Abschluss des zweiten Staatsexamen in das Referendariat oder davor?

Johanna Eyser 16:21

Am Ende des Studiums steht das erste Staatsexamen, dann folgt das 2 jährige Referendariat, welches man mit dem 2. Staatsexamen abschließt.



Mandy Rusch 16:21

@Martin: Nein, bereits nach dem ersten Staatsexamen.



Jenny 16:20



Stimmt es, dass wenn man als Anwalt tätig ist, kaum Zeit für Familie & Freizeit bleibt? Oder ist das nur ein reiner Mythos?

Johanna Eyser 16:21

Nein. Ich selbst habe Familie und einen tollen Beruf.

Pia 16:22

Wie darf man sich das Lernpensum im Jurastudium vorstellen?

Johanna Eyser 16:24

Zeitlich ist das schwer einzuschätzen. Es hängt vom Einzelnen ab und dessen Lerntempo.

Jenny 16:23

Was ist das schwerste am Studium?

Johanna Eyser 16:23

Man muss sehr diszipliniert sein.

Pia 16:25

Wie sieht es denn mit freier Zeit neben dem Studium aus?

Johanna Eyser 16:26

Im Vergleich zu anderen Studiengängen hat man als Jura Studentin z.B. in der vorlesungsfreien Zeit schon deswegen nicht so viel frei, weil man in dieser häufig sehr umfassende Hausarbeiten schreiben muss.

Moderator 16:28

Da konnten wir doch schon einige Fragen klären. Habt ihr noch etwas, was euch unter den Nägeln brennt? Unsere Experten sind noch etwa eine Stunde für euch da! Traut euch, eure Fragen zu stellen.

Pia 16:29

Das Staatsexamen ist meiner Meinung nach ein großer Unsicherheitsfaktor, von ihm hängt ja eigentlich alles ab, oder? Was bleibt bei einem schlechten Staatsexamen bzw. wie kann man vermeiden, nach 9 Semestern ohne dazustehen??

Johanna Eyser 16:31

Das sollte einem nicht zu große Furcht bereiten. Wenn man den sog. "Freischuss" mitnimmt, hat man insgesamt drei Versuche. Im Übrigen kenne ich auch einige ehemalige Mitstudierende, die auch ohne Abschluss einen Job im juristischen Bereich gefunden haben.

Pia 16:32



Wie schafft man es, den Stoff bis zum Staatsexamen zu behalten bzw. die Schemata/Paragraphen nicht zu vergessen?

Johanna Eyser 16:33

Es ist nicht so, dass man abstrakt Paragraphen oder Schemata büffelt, sondern man übt die Anwendung immer wieder bei der Lösung von Fällen. Wenn man da ständig in Übung bleibt, schafft man es gut.



Moderator 16:33

Pia macht es vor - wie sieht es mit den anderen aus? Habt ihr Fragen? Dann los!



Pia 16:35



Können Sie bestimmtes Lernmaterial empfehlen? Woher weiß man, was das Richtige ist?

Johanna Eyser 16:37

Ich würde immer die "Übung am Fall" empfehlen. Es gibt viele Ausbildungszeitschriften, in denen auch alte Examensfälle abgedruckt sind. Da kann man sicher mal rein schauen, auch um zu erfahren, ob Jura das richtige für einen ist.



Mandy Rusch 16:38

@Pia: Hier empfiehlt es sich auch Studierende des höheren Fachsemesters zu befragen....



Moderator 16:40

sandy, Frank und Sarah: Was sind eure Fragen?



Pia 16:42



Welcher ist für Sie der ausschlaggebende Grund, Jura zu studieren und ein damit ggf. verbundenes Risiko einzugehen?

Johanna Eyser 16:44

Ich kann dies nur für mich persönlich beantworten: Ich wollte Volljuristin (und nichts anderes) werden. Ich glaube, wenn man sich da sicher ist, schafft man das auch. Aber das ist meine sehr persönliche Meinung.



Mandy Rusch 16:44

@Pia: Die Frage ist doch auch, ob es etwas anderes gibt, was Dich gleich stark interessiert und begeistert wie Jura. Ein "Risiko" birgt letztendlich jedes Studium, jede



Ausbildung, jede Entscheidung...

Caro 16:44



Was macht einen guten Juristen aus? Wie wird man ein guter Jurist? Was sollte man mitbringen, was erwartet einen?

Johanna Eyser 16:46

Zunächst einmal eint alle Juristen das Streben nach der "gerechten Lösung". Ansonsten erfordern die unterschiedlichen Berufsbilder auch durchaus unterschiedliche weitere Qualifikationen. So sollten Richter und Anwälte auch "gut mit Menschen können".



Frank 16:45



Wer sind "Rechtspfleger"? Was muss man dafür studieren? Wo können sie arbeiten? Welche Unterschiede gibt es zw. Volljuristen und Rechtspfleger? Können sie auch freiberuflich arbeiten oder nur Beamte werden?

Johanna Eyser 16:48

Der Beruf des Rechtspflegers erfordert kein Jura-Studium. Dies ist vielmehr eine dreijährige Ausbildung bei der Justiz.



Mandy Rusch 16:48

@Frank: Rechtspfleger arbeiten im gehobenen Verwaltungsdienst im Bereich Justiz. Es handelt sich hier um ein dreijähriges duales Studium.



Jenny 16:48



Kann man anderweitig Einblick in den Beruf bekommen?

Johanna Eyser 16:49

Ja, man kann und sollte m.E. Praktika machen.



Mandy Rusch 16:49

@Jenny: Versuche Praktika bei einem Anwalt oder in einer öffentlichen Behörde oder bei Gericht zu absolvieren.



Pia 16:48



Wie sieht der Arbeitsmarkt für Juristen aus? In der Justiz besteht meines Wissens ein gewisser Mangel, aber Rechtsanwältinnen gibt es ja angeblich "wie Sand am Meer"?

Johanna Eyser 16:50

Frau Rusch, haben Sie da den Überblick?



Mandy Rusch 16:51

@Pia: Die beruflichen Einsatzmöglichkeiten sind vielseitig



wie bereits etwas oben schon beschrieben..

Max 16:48



schon seit meiner Kindheit träume ich davon, einmal Richter am Bundesverfassungsgericht zu werden. Wie ist hier die Ausbildungslaufbahn und wie realistisch ist dieser Wunsch? Aktuell bereite ich mich auf mein Abitur im kommenden Jahr vor und habe vor, anschließend Jura zu studieren.

Johanna Eyser 16:53

Da liegt noch viel vor Ihnen: Zunächst Jura-Studium, dann Referendariat und dann müsste man sich als Richter so gut "bewähren", dass man vielleicht für eine Tätigkeit als Richter beim BVerfG in Betracht gezogen wird.



Jenny 16:50



Mit welchen Kosten muss man während des Studiums rechnen?

Johanna Eyser 16:55

Während des Studiums kann man Bafög erhalten. während des Referendariats erhält man dann eine Ausbildungsunterstützung, die variiert je nach Bundesland.



Pia 16:53



Ich meinte eher in Bezug auf den zukünftigen Bedarf an Juristen bzw. die Möglichkeiten, sich auf einem Markt mit vielen Bewerbern zu behaupten?

Moderator 16:53

Pia: zu dieser Frage erfährst du mehr im aktuellen Thema der Woche auf [abi.de](https://abi.de/studium/studiengaenge/fokus_studieren/rechtswissenschaften-studieren016871.htm?zg=schueler):
https://abi.de/studium/studiengaenge/fokus_studieren/rechtswissenschaften-studieren016871.htm?zg=schueler



Max 16:56



okay, dennoch danke für ihre Antwort!

Moderator 16:57

Endspurt: Eine gute halbe Stunde ist der Chatroom noch geöffnet. Nur keine Scheu!



Pia 17:00



Was wäre ein möglicher Plan B im juristischen Bereich für den Fall, dass man die Zwischenprüfung bzw. das Staatsexamen nicht besteht? Eine Ausbildung zur Rechtsanwaltsfachangestellten, Rechtspflegerin?

Johanna Eyser 17:02

Durchaus. Insbesondere der Markt für Rechtsanwaltsfachangestellte ist leer gefegt. Die werden hier in Berlin sehr gesucht. Wir haben gerade eine ehemalige Jurastudentin als Auszubildende eingestellt.



Pia 17:03

Wie ist das eigentlich mit Bachelor/Master Jura? Was muss ich mir darunter vorstellen und (inwiefern) ist das gleichwertig?



Johanna Eyser 17:04

Ohne zweites Staatsexamen kann man jedenfalls nicht Richter/Staatsanwalt oder Anwalt werden.



Caro 17:04

Wie schwer sind die Klausuren im Studium?



Johanna Eyser 17:06

Am Ende des Studiums sind die Klausuren durchaus mit denen im Staatsexamen vergleichbar. Am Anfang sind sie natürlich noch nicht auf diesem Niveau.



Mandy Rusch 17:04

@Pia: Erst der Masterabschluss kann dem ersten Staatsexamen gleich gestellt werden.



Moderator 17:09

@Anika und Uniquemolly: Was wollt ihr wissen? Traut euch!



Anka 17:11

ich möchte eine Ausbildung in einer Anwaltskanzlei machen. Welche Möglichkeiten habe ich und wie sieht mein Verdienst während der Ausbildung aus?



Mandy Rusch 17:14

@Anka: Du kannst die Ausbildung zur Rechtsanwaltsfachangestellten absolvieren. Die Ausbildungsvergütung im ersten Jahr liegt zwischen € 415 bis € 850 (vom Bundesland abhängig)



Johanna Eyser 17:14

Wenn Du einen Ausbildungsplatz für die Ausbildung zur



ReNo oder ReFa suchst, sind die Aussichten sehr gut. Die Ausbildung dauert drei Jahre und findet in der Kanzlei sowie der Berufsschule statt. Im ersten Ausbildungsjahr erhält man in der Regel mindestens 800,00 € monatlich.

Uniquemolly 17:12



Inwiefern hat bspw. eine Kommune mit Rechtlichen dualen Studiengängen o. Ausbildungen zutun?

Mandy Rusch 17:16

Es gibt duale Studiengänge im gehobenen Dienst in der Verwaltung und Justiz.



Uniquemolly 17:14



Welche Ausbildungen gibt es in diesem Gebiet?

Mandy Rusch 17:17

Verwaltungsfachangestellte/r wäre dann die Ausbildung im kommunalen Bereich.



Pia 17:16



Empfehlen Sie bestimmte Sprachen für die fachspezifische Fremdsprachenausbildung an der Uni? Reicht beispielsweise Englisch aus?

Johanna Eyser 17:18

Das hängt sehr davon ab, ob Sie später im internationalen Bereich arbeiten wollen.



Johanna Eyser 17:16

ReNo: Rechtsanwalts und Notariatsfachangestellte, ReFa: Rechtsanwaltsfachangestellte.



Uniquemolly 17:17



Ich habe gelesen bei dualen Studiengängen und Ausbildungen bei einer Kommune kommen viele rechtliche Sachen dran, stimmt das? Ist da viel mit Recht und wenn ja eher auf leichtem Niveau oder schwierig?

Mandy Rusch 17:19

Auch diese Studiengänge bzw. Ausbildungen sind anspruchsvoll und nicht auf die leichte Schulter zu nehmen.



Uniquemolly 17:18



Was sind dann Verwaltungswirte?

Mandy Rusch 17:20

Diplom-Verwaltungswirte haben ein Studium im gehobenen Dienst abgeschlossen. Verwaltungswirte



dagegen eine berufliche Weiterqualifizierung.

Caro 17:18



Muss man vor dem Studium ein Praktikum absolvieren?

Johanna Eyser 17:19

Nein, vor dem klassischen Studium ist kein Praktikum erforderlich.



luisaaax 17:19



Hat man noch Zeit für ein Hobby während des Studiums?

Johanna Eyser 17:20

Ja, natürlich!



Pia 17:19



Welche wären denn dafür angeraten bzw. während des Studiums machbar? Z.b. bzgl. komplett neuer Schrift etc. wie bei Chinesisch?

Johanna Eyser 17:21

Das hängt wirklich sehr davon ab, wo Sie arbeiten wollen. Das Auswärtige Amt verlangt z.B. die Kenntnisse von zwei Sprachen der UN-Vollmitgliedsstaaten.



Moderator 17:20

Noch zehn Minuten. Letzte Chance auf Antworten unserer Experten!



Uniquemolly 17:21



Wie schätzen Sie die Chancen ein, wenn ich mich für keine Kommune (Beamtenverhältnis) entscheide?

Mandy Rusch 17:22

Ich verstehe leider Deine Frage nicht.



Pia 17:22



Ist ein Nebenjob mit dem Jurastudium vereinbar?

Johanna Eyser 17:23

Auch dies. Ich habe neben meinem Studium immer gearbeitet.



Liina 17:22



Gibt es einen Unterschied bei den Einstellungstests? Nächsten Monat absolviere ich meinen für die Stelle diplomverwaltungsfachwirtin in einer JVA und bin mir nicht ganz sicher wie ich mich darauf vorbereiten kann

Mandy Rusch 17:27



Ja, die Inhalte der Tests können ganz unterschiedlich sein. Eine Unterstützung bietet die Broschüre "Orientierungshilfe zu Auswahltests" im Berufsinformationszentrum in Deine Nähe.

luisaaax 17:23

es ist schon immer mein größter Traum Jura zu studieren, bin aber aufgrund des Nc nicht reingekommen und studiere jetzt Bwl im 1.Semster. habe über legt dieses aber doch abzubrechen und zu Sommersemester Jura anzufangen. würden sie mir dazu raten?

Johanna Eyser 17:25

Vielleicht hörst Du Dir mal eine Jura-Vorlesung an und entscheidest dann?!?

Uniquemolly 17:24

Ist es eine gute Entscheidung sich dafür zu entscheiden?

Mandy Rusch 17:28

Zunächst würde ich schauen, ob Du durch das Auswahlverfahren kommst und am Ende tatsächlich einen Ausbildungsvertrag bekommst.

Pia 17:24

Gibt es etwas, das mir beim Jurastudium von vorneherein klar sein muss bzw. was ich für meine Entscheidung auf jeden Fall einkalkulieren sollte?

Johanna Eyser 17:26

Dass es lange dauern wird und dass man Durchhaltevermögen braucht.

luisaaax 17:26

Ist es lohnenswert ein Bwl Studium für ein Jura Studium abzubrechen?

Johanna Eyser 17:27

Das hängt von den persönlichen Vorlieben ab. Interessante und lukrative Jobs gibt es sicherlich in beiden Bereichen.

Mandy Rusch 17:30

Eine Entscheidung ist immer für und gegen etwas.

Pia 17:26

Schon geschehen.

Moderator 17:30

Liebe Mit chatter, das war's für heute leider schon wieder. Vielen Dank fürs Mitmachen und eure spannenden Fragen. Beim nächsten Chat geht's am 13. November ums Thema „Studienfinanzierung“. Bis dahin eine schöne Zeit.



Johanna Eyser 16:07

Das Studium dauert mindestens neuen Semester. Will man Volljurist werden, schließt sich noch das Referendariat von zwei Jahren an.



Mandy Rusch 17:01

@Pia: Genau! Man kann auch von einem Staatsexamensstudiengang in einen Bachelor of Law wechseln und sich die erworbenen Leistungen anrechnen lassen.

